

Black Jack

Black Jack, auch «21» oder «17+4» genannt, ist Vergnügen und Spannung pur. Sie sind Ihr eigener Herr und entscheiden selbst, ob Sie noch eine Karte möchten und näher an die 21 herankommen als der Croupier.

Das Ziel von Black Jack

Das Ziel bei Black Jack ist, mit Ihrem Kartenwert (zwei oder mehr Karten) dem Wert 21 näherzukommen als der Croupier, ohne jedoch diesen Wert zu überschreiten.

Die Teilnehmer

Am Black Jack Tisch können fünf Spielboxen sichelförmig angeordnet sein. Gespielt wird mit bis zu 6 Decks á 52 Karten. Die sitzenden Gäste sind die Boxeninhaber. Stehende Gäste, die auf den Boxen mitspielen, müssen die Entscheidung der Boxeninhaber respektieren.

Die Gewinne

Sie verdoppeln Ihren Einsatz (1:1), wenn Ihre Karten die Punktezah von 21 nicht überschreiten und einen höheren Wert als jene des Croupiers haben. Wenn Sie mit einem Blackjack gewinnen wird dieser je nach Spielvariante mit 6:5 oder 3:2 ausbezahlt.

Spielvarianten

An Spieltischen an denen ein Black Jack 6:5 ausbezahlt wird gibt es die Sonderregelung Bonus Black Jack.

Bonus Blackjack

Ein „Bonus Black Jack“ ist ein „Black Jack“, der aus der Kartenkombination Pik Bube + Pik As besteht. Die Auszahlungsquote für einen „Bonus Black Jack“ beträgt (5:1). Erzielt ein Spielgast bei Spielvarianten mit „Bonus Black Jack“ einen solchen, so wird der Einsatz sofort – noch vor Ziehen einer zweiten Karte für den Croupier/die Croupière – ausbezahlt. Das Spiel ist nach der Auszahlung für die betreffende Box beendet. Eine entsprechende Kennzeichnung dieser Spielvariante und deren Auszahlungsquote ist am Spieltisch angebracht.



SPIELERKLÄRUNG



BLACK JACK

Casino St. Moritz AG
Via Veglia 3, 7500 St. Moritz
Tel: +41 81 837 54 54
info@casinostmoritz.ch
www.casinostmoritz.ch



CASINO
ST. MORITZ

DER SPIELABLAUF

Nachdem alle Spielgäste ihren Einsatz auf die Boxen getätigt haben, erhält jede Spielbox insgesamt zwei Karten und der Croupier selbst eine offene Karte.

In der vorgegebenen Reihenfolge – man beginnt an der bespielten Box, welche dem «Sabot» (Kartenmischer) am nächsten liegt – darf nun jeder Boxeninhaber noch eine oder mehrere Karten verlangen, bis er glaubt nahe genug an der 21 zu sein. Wenn er mit seinen Karten jedoch den Wert 21 überschreitet, werden der Einsatz und die Karten der Box vom Croupier eingezogen.

Nachdem auch der letzte Boxeninhaber auf eine weitere Karte verzichtet hat und dies mündlich durch «steht» oder «keine Karte mehr» kundgegeben hat, muss der Croupier selbst eine weitere Karte ziehen.

Ab dem Kartenwert 17 darf er keine Karte mehr ziehen. Falls der Croupier den Wert 21 überschritten hat, haben alle im Spiel verbleibenden Teilnehmer gewonnen. Wenn der Croupier den Wert 21 nicht überschritten hat, gewinnen nur die Spielgäste deren Kartenwert näher an 21 ist als der des Croupiers. Haben der Spielgast und der Croupier Punktegleichstand, so ist das ein «Stand-Off», also «Unentschieden» und der Spielgast behält seinen Einsatz.

ZUSATZSPIELE

Zusatzwette 3 Card Wins (3CW)

Mit einem Einsatz auf das Zusatzspielfeld 3CW setzt der Spielteilnehmer auf definierte Kartenkombinationen der ersten 2 Karten einer Box sowie der ersten Karte der Bank. Der Einsatz auf ein 3CW - Feld darf nur auf einer bespielten Box getätigt werden. Es wird nicht auf eine bestimmte Kartenkombination gesetzt, sondern generell auf 3CW. Wenn eine in der Gewinn-tabelle angeführte Kartenkombination erzielt wird, liegt ein Gewinnfall vor. Nach Ausgabe der ersten beiden Karten einer Box sowie der ersten Karte der Bank überprüft der Croupier/die Croupière, ob die 3 ausgeteilten Karten eine Gewinnkombination laut Auszahlungstabelle ergeben, falls Einsätze auf 3CW getätigt wurden. Gewinnende Einsätze werden gemäss Gewinn-tabelle ausbezahlt, nicht gewinnende eingezogen. Eine Auszahlung im Gewinnfall erfolgt einmalig und nur für die höchste Gewinnkombination.

Gewinntabelle 3 Card Wins (3CW)

Highest Spades: 3 Pik Asse	300:1
Jacks in Red: 3 Buben in roter Farbe (Herz, -Karo; auch gemischt)	200:1
Three of a Kind: 3 gleiche Karten (zB 3 Könige)	50:1
Black Row: 3 Karten in schwarzer Farbe (Pik, Treff; auch gemischt)	4:1

Zusatzwette Queens Trio (QT)

Mit einem Einsatz auf das Zusatzspiel Queens Trio (QT) setzt der Spielgast darauf, dass entweder eine, zwei, oder drei Damen (Queens) auf den ersten 2 Karten einer Box, sowie der ersten Karte des Croupiers/der Croupière ausgeteilt werden. Der Einsatz auf ein QT - Feld darf nur auf einer bespielten Box und vor der Kartenausgabe getätigt werden. Nach Ausgabe der ersten beiden Karten einer Box, sowie der ersten Karte der Bank überprüft der Croupier/die Croupière, ob die 3 ausgeteilten Karten eine Gewinnkombination (eine, zwei, oder drei Damen) laut Auszahlungstabelle ergeben, falls Einsätze auf das QT-Setzfeld getätigt wurden. Gewinnende Einsätze werden gemäss Gewinn-tabelle ausbezahlt, nicht gewinnende eingezogen. Eine Auszahlung im Gewinnfall erfolgt einmalig und nur für die höchste Gewinnkombination.




Gewinntabelle Queens trio (QT)

Three Queens of Spades (drei Pik Damen)	300:1
Three Queens (drei Damen)	50:1
Two Queens of Spades (zwei Pik Damen)	20:1
Two Queens (zwei Damen)	10:1
One Queen of Spades (eine Pik Dame)	4:1
One Queen (eine Dame)	2:1

KARTEN

Die Werte der einzelnen Karten

Black Jack wird mit bis zu 6 Decks à 52 Karten gespielt. Dieses besteht aus 13 Kartenwerten in den vier Spielfarben Karo, Herz, Pik und Kreuz. Für die Kartenwerte ist die Spielfarbe irrelevant.

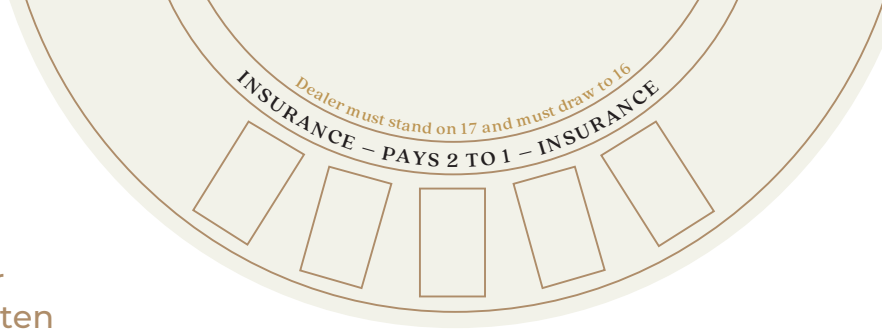
	Das Ass zählt optional 1 oder 11 Punkte.
	Von der 2 bis zur 10 zählt der aufgedruckte Wert der Karte.
	Jedes Bild zählt 10 Punkte.

SPIELSITUATION UND -JARGON Black Jack

Black Jack ist das Erreichen der 21 mit den beiden ersten Karten (z. B. Ass und König). Black Jack schlägt alle anderen Kartenkombinationen.

Versicherung gegen Black Jack

Hat der Croupier ein Ass als erste Karte, können sich die Spielgäste gegen einen Black Jack des Croupiers mit maximal der Hälfte ihres Einsatzes versichern. Die Versicherungssumme wird auf das «Insurancefeld» platziert.



Verdoppeln

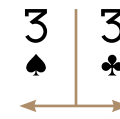
Der Boxeninhaber hat die Möglichkeit bei allen ersten zwei Karten (auch nach der Teilung), den Einsatz zu verdoppeln (ausser bei einer Black Jack Kombination). Wenn Sie verdoppeln, werden Sie nur noch eine Karte erhalten. Als Mitspieler können Sie nur verdoppeln, wenn der Boxeninhaber seinen Einsatz auch verdoppelt.

3 mal Sieben

Erhält ein Gast im Spielverlauf drei Sieben auf seiner Box, so wird sein Einsatz unmittelbar 1:1 ausbezahlt. Der Ursprungseinsatz spielt weiter.

Teilen

Sie dürfen teilen, wenn Ihre beiden ersten Karten denselben Wert haben, zum Beispiel zweimal die «Drei» oder zweimal ein «Bube». Sie spielen dann mit geteilter Hand, mit zwei getrennten Einsätzen weiter. Sie dürfen bis zu dreimal teilen. Für jede geteilte Hand müssen Sie einen neuen Einsatz in der Höhe des ersten Einsatzes tätigen. Sie erhalten nun beliebig viele Karten für Ihr weiteres Spiel. Die Ausnahme ist bei den «Assen». Auf zwei geteilte Asse bekommen Sie nur mehr eine Karte und in diesem Falle gilt «21» auf einer Hand nicht als Black Jack, da die Kartenkombination nicht mit den beiden ersten Karten erreicht wurde.



SONSTIGES

Unser erfahrenes Spielpersonal ist dafür verantwortlich, dass die gültigen Spielregeln eingehalten werden. Bei eventuellen Fragen können Sie sich natürlich gerne an den Manager on duty wenden. Wir sind auf alle Fälle bemüht Ihnen einen unvergesslichen Abend zu bereiten und Ihren Besuch so angenehm wie möglich zu gestalten.

Im Allgemeinen ist es international üblich, im Falle eines Gewinnes Ihre Freude mit dem Spielpersonal zu teilen und einen kleinen Teil vom Gewinn – nach Ihrem persönlichen Ermessen – den Croupiers zu überlassen. Trinkgelder sind Gehaltsbestandteil und werden dankend auf alle Mitarbeiter aufgeteilt.

Wir danken Ihnen für Ihr Erscheinen in gepflegter Garderobe. Zusätzliche Anregungen oder Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne an, wenden Sie sich in dieser Beziehung an den Manager on duty.

Have fun & play your game!

Gültig im Rahmen der Besuchs- und Spielordnung: Änderungen sind vorbehalten, die Entscheidung der Direktion ist endgültig. Die genauen Limiten entnehmen Sie bitte den im CASINO ST. MORITZ – laut Genehmigung durch die Eidgenössische Spielbankenkommission – ausgehändigten Spielregeln.